

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig.

== Als Neuigkeit ==

versenden wir in den nächsten Tagen:

Ebbinghaus, Dr. Hermann, Professor der Philosophie a. d. U. Halle a. S., **Abriss der Psychologie.** = **Zweite** = Auflage. Mit 18 Figuren. gr. 8^o. geb. 3 *M.*, geb. in Ganzl. 4 *M.*

Acht Monate nach Erscheinen der ersten Auflage gelangt die zweite Auflage zur Ausgabe. Zunächst dazu bestimmt, als Leitfaden für die *Studierenden der Philosophie* zu dienen, wird das Buch auch bei *Lehrern, Juristen, Ärzten, Theologen* usw., die sich über den neuesten Stand der Psychologie orientieren wollen, flotten Absatz finden.

Gattermann, Dr. Ludwig, Professor der Chemie a. d. U. Freiburg i. B., **Die Praxis des organischen Chemikers.** = **Neunte**, = verbesserte Auflage. Mit 91 Abbildungen und 2 Tabellen. gr. 8^o. geb. in Ganzl. 8 *M.*

Die regelmässig wiederkehrenden neuen Auflagen von „Gattermanns Praxis des organischen Chemikers“ zeigen, dass die *Chemie-Studierenden an Universitäten und Technischen Hochschulen* die „Praxis“ als das ihren Bedürfnissen entsprechendste Buch schätzen.

Knoevenagel, Dr. Emil, Professor der Chemie a. d. U. Heidelberg **Praktikum des anorganischen Chemikers.** Einführung in die anorganische Chemie auf experimenteller Grundlage. = **Zweite**, = vollständig veränderte Auflage, mitbearbeitet von Dr. Erich Ebler, Privatdozenten a. d. U. Heidelberg. Mit zahlreichen Figuren, 4 Tabellen und 9 Tafeln. Gr. 8^o. Geb. in Ganzl. 10 *M.*

Das Buch bezweckt, dem Studierenden bei anorganischen Laboratoriumsarbeiten gründliche experimentelle Anleitung zugleich mit den erforderlichen theoretischen Erläuterungen zu geben.

Lewald, Dr. iur. Hans, Beiträge zur Kenntnis des römisch-ägyptischen Grundbuchrechts. Gr. 8^o. Geb. 3 *M.* 50 *h.*

Die Schrift liefert neue Beiträge zu der durch die Papyrusforschung aufgedeckten Beeinflussung des römischen Grundbuchrechts durch das ägyptische.

Für Ägyptologen, Rechtshistoriker, klassische Philologen.

Möhlau, Dr. Richard, und Dr. Hans Th. Bucherer, Professoren an der Technischen Hochschule zu Dresden, **Farbenchemisches Praktikum.** Zugleich Einführung in die Farbenchemie und Färbereitechnik. Nebst 7 Tafeln mit Ausfärbungsmustern. Gr. 8^o. Geb. in Ganzl. 12 *M.*

Das Buch will mit den grundlegenden Methoden, nach denen in der Farben-

chemie und Färbereitechnik gearbeitet wird, vertraut machen.

Freiexemplare: 13/12.

Wir halten diese Neuigkeiten und neuen Auflagen tätiger Verwendung empfohlen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

(Z) Folgende Neuerscheinungen unseres Verlages liegen zur Versendung bereit:

Zur Jahrhundertfeier des Tiroler Aufstandes: Forschungen und Beiträge

zur

Geschichte des Tiroler Aufstandes im Jahre 1809.

Von Dr. Hans von Voltolini.

Preis: broschiert *M.* 9.— ord.

Im Jahre 1909 hat bekanntlich die Bevölkerung von Tirol Gelegenheit, die Jahrhundertfeier des Tiroler Aufstandes von 1809 festlich zu begehen. Die Heldenkämpfe der Tiroler Bauern unter ihren Führern Hofer und Speckbacher gegen die Truppen des französischen Imperators und seiner Rheinbundvasallen werden im Gedächtnis des Volkes wieder lebendig, und das märchenhafte Interesse, das schon die Zeitgenossen dem Tiroler Aufstande entgegenbrachten, empfängt durch Volksfeste und literarische Gaben neue Nahrung. Zu den letzteren möchten sich auch die „Forschungen und Beiträge“ des früheren Innsbrucker, jetzt Wiener Universitätsprofessors von Voltolini gesellen, die eine wertvolle Fundgrube zur aktenmässigen Erforschung und Aufhellung der Geschichte des Aufstandes und seiner Helden bilden.

Die wertvolle Gabe wird ohne Zweifel in den weitesten Kreisen mit Freude begrüsst werden. Nicht nur die **Geschichtsforscher und Gelehrten** in Tirol, in ganz Österreich, in Deutschland und den anderen Kulturländern werden das Werk nach seinem wissenschaftlichen und Quellenwert zu schätzen wissen, sondern auch die **Gebildeten aller Berufsklassen und Stände** werden ihm, besonders in dem Säkularjahr 1909, ihr Interesse entgegenbringen. Auch Bibliotheken, Archive, Geschichtsvereine u. a. werden das Werk ihren Sammlungen einverleiben.

Geschichte Salzburgs.

Von Hans Widmann.

Zweiter Band. (Bis ca. 1500.) — Preis broschiert *M.* 8.— ord.

Als der erste Band dieses Werkes, der die Geschichte Salzburgs bis zum Jahre 1270 behandelt, in unserm Verlage erschien (1907; Preis: broschiert *M.* 8.— ord.), wiesen wir darauf hin, daß die Notwendigkeit einer neuen, den Forderungen der modernen Geschichtschreibung Genüge leistenden Geschichte Salzburgs von keinem Kenner der einschlägigen Literatur bestritten werde. Die letzte „Geschichte der Stadt Salzburg“ sei mehr als 20 Jahre alt, und die zahlreichen seitdem herausgegebenen urkundlichen Quellen sowie die umfangreichen und eindringenden Einzeluntersuchungen zur salzburgischen Geschichte verlangten gebieterisch eine zusammenfassende Neubearbeitung. Wir waren in der angenehmen Lage, mitzuteilen, daß sich Professor Hans Widmann in Salzburg zu einer solchen **Neuschöpfung** entschlossen habe. Heute können wir nun anzeigen, daß von seiner „Geschichte Salzburgs“ soeben der **zweite Band** fertig geworden ist, der bis ca. 1500 reicht.

Auch in diesem Bande erweist sich der Verfasser als ein trefflicher Kenner des gesamten Quellenmaterials und der Literatur über Salzburgs Geschichte; sein Werk entspricht nicht nur den Anforderungen der Wissenschaft in jeder Hinsicht, sondern empfiehlt sich dem Lesepublikum auch durch flotte und anziehende Darstellung. Es wird daher sowohl in den Kreisen der **Fachgelehrten** als auch bei den **Gebildeten aller Stände** Interesse und Anklang finden. Nicht nur den Geschichtsforschern und Geschichtsfreunden im **Salzburgischen** selbst sei es empfohlen, sondern allen denen, die durch das Studium eines geschichtlich als Einheit hervortretenden Teiles des deutschen Volkes einen vertieften Einblick in das Wesen des deutschen Volkscharakters sich verschaffen wollen.

Das Erscheinen des zweiten Bandes wird die Nachfrage nach dem

(Z) **ersten Bande**

wieder rege machen; wir bitten daher, sich auch mit Exemplaren des ersten Bandes zu versehen.

Gotha, den 15. Januar 1909.

Friedrich Andreas Perthes, A.-G.